BfR

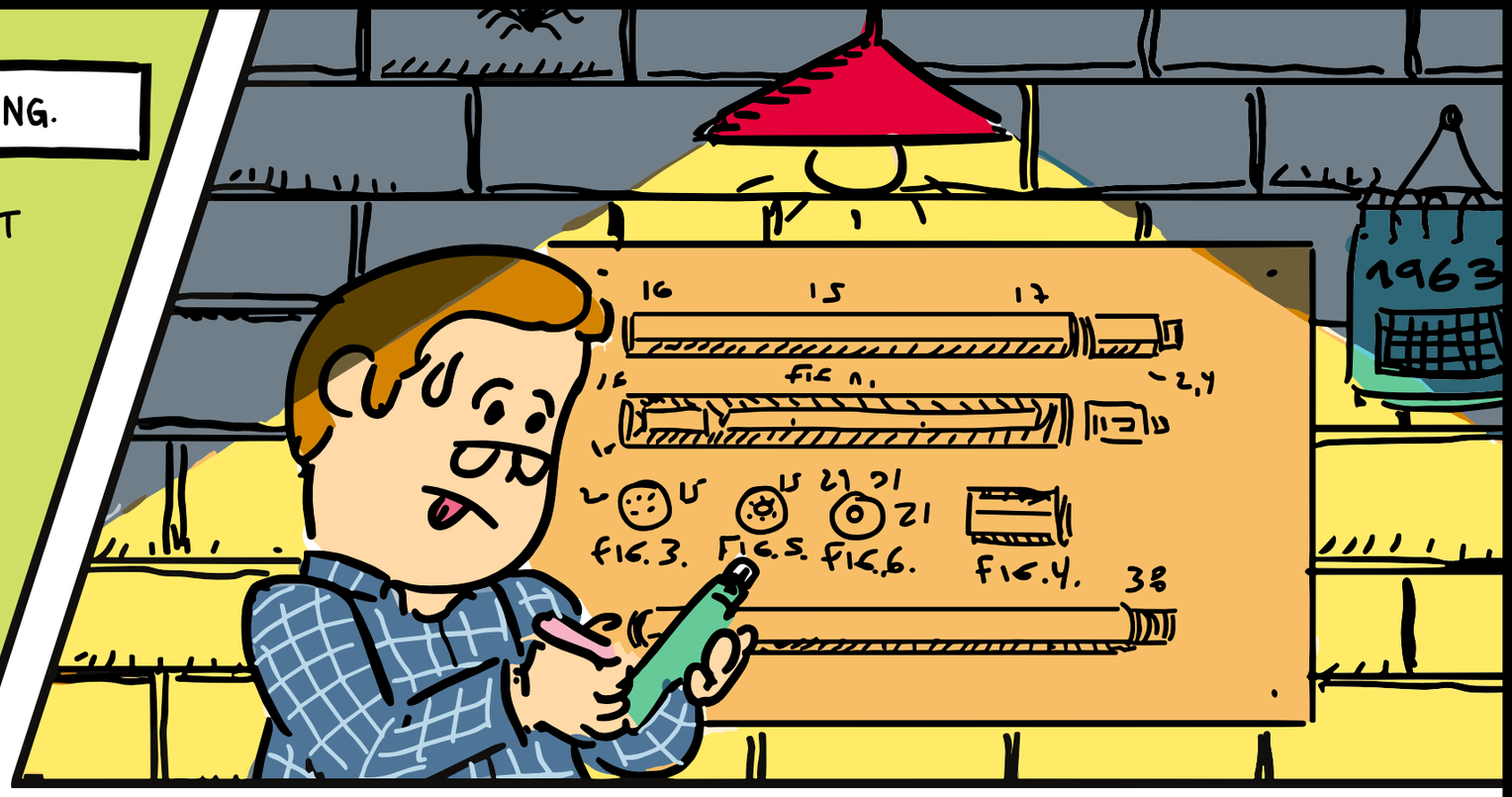
E-ZIGARETTEN

WAS SAGT DIE WISSENSCHAFT?

DER BFR-WISSENS-COMIC

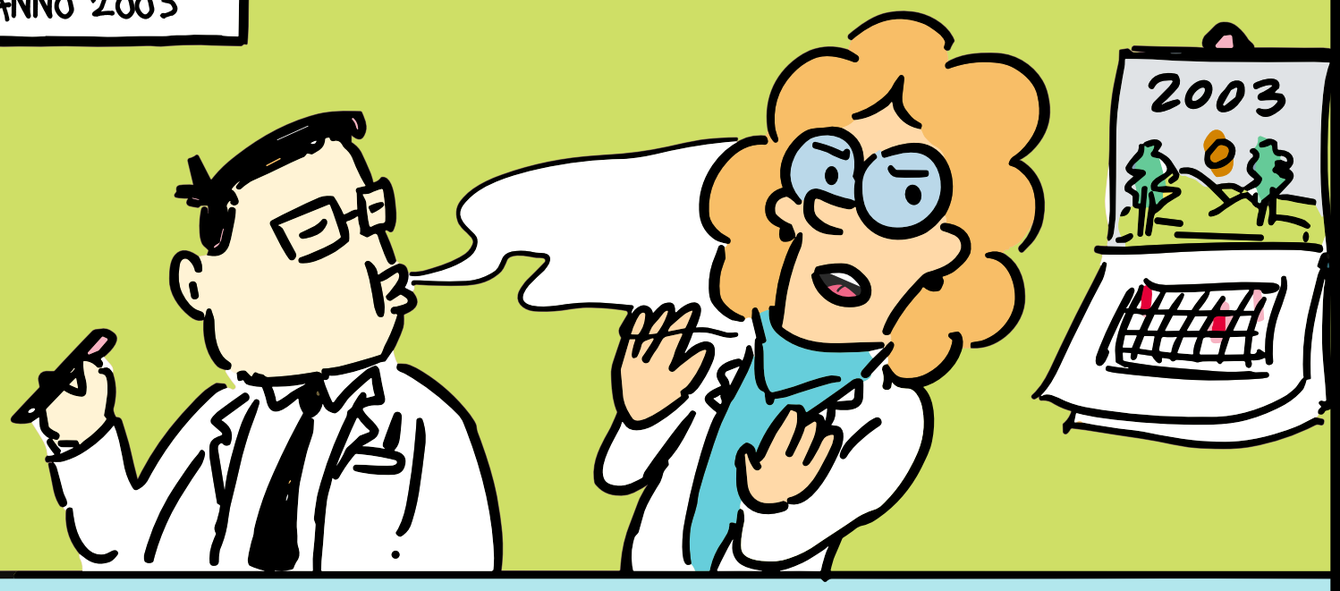
DIE E-ZIGARETTE IST KEINE BRANDNEUE ERFINDUNG.

IM JAHR 1963 LIEß HERBERT GILBERT DIE „RAUCHLOSE NICHT-TABAK-ZIGARETTE" IN DEN VEREINIGTEN STAATEN PATENTIEREN.



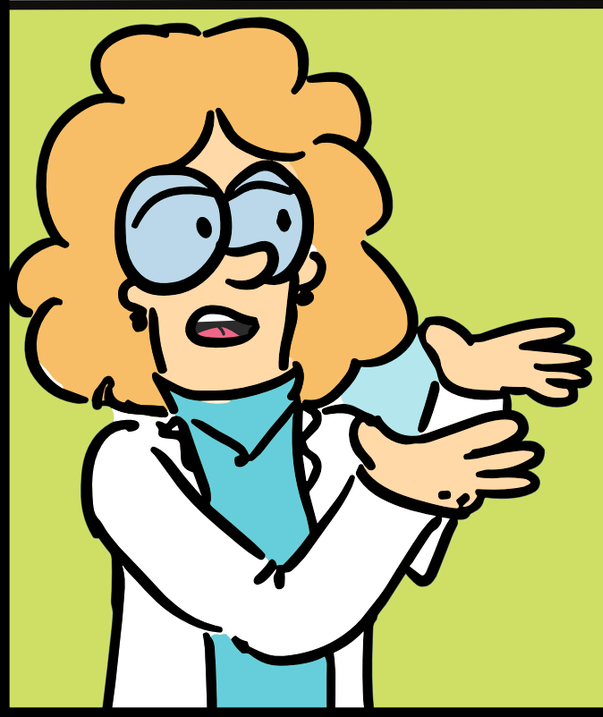
DOCH ALS ER SEINE ERFINDUNG DEN PHARMAUNTERNEHMEN ANBOT, WAR DARAN NIEMAND INTERESSIERT UND SIE WURDE NIE PRODUZIERT.

ANNO 2003



e-cigarette NOW AVAILABLE

DER CHINESISCHE APOTHEKER HON LIK ENTWICKELTE 40 JAHRE SPÄTER DIE ERSTE E-ZIGARETTE, DIE DANN AUCH WIRKLICH AUF DEN MARKT KAM.



SIE WURDE ALS ALTERNATIVE FÜR RAUCHER ANGEPRIESEN, DIE NICHT AUF IHREN NIKOTINKICK VERZICHTEN, ABER WENIGER SCHADSTOFFE AUS DEM ZIGARETTENRAUCH EINATMEN WOLLTEN.

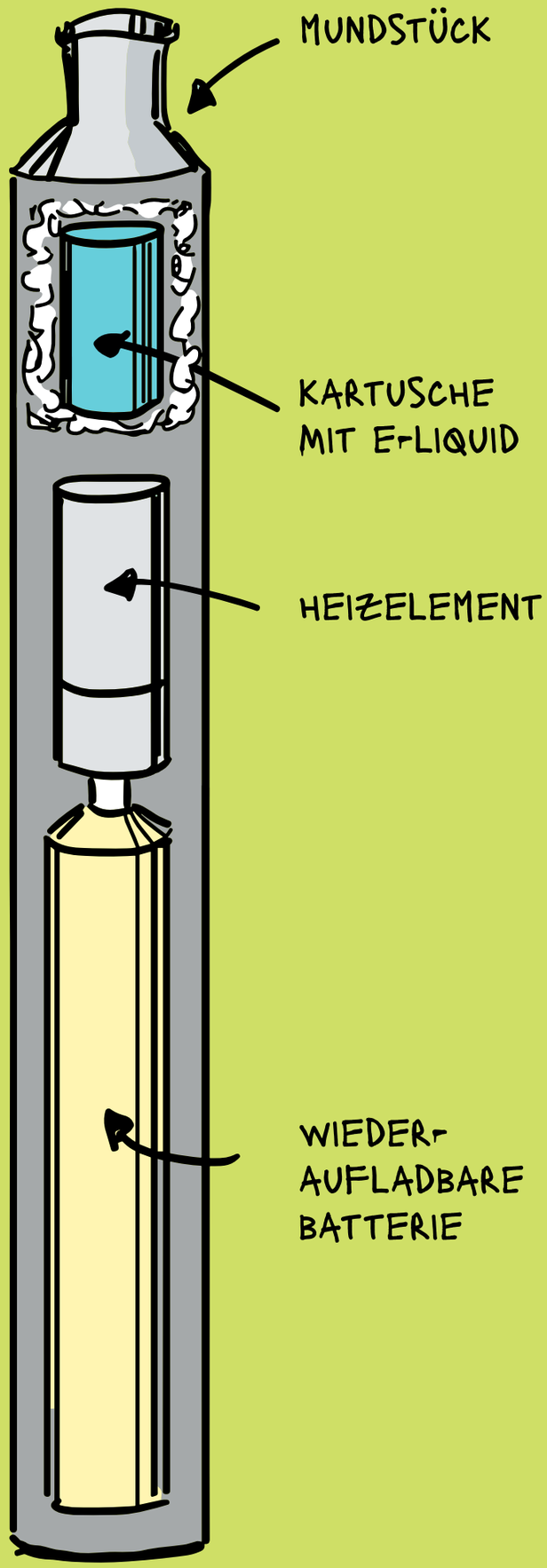
IM LAUFE DER JAHRE GAB ES DEUTLICHE HINWEISE DARAUF, DASS E-ZIGARETTEN MIT MÖGLICHEN GESUNDHEITSRISIKEN VERBUNDEN SIND.

WAS SAGT DIE WISSENSCHAFT?

WIE SCHÄDLICH SIND E-ZIGARETTEN WIRKLICH?

UM DAS ZU BETRACHTEN, MÜSSEN WIR ETWAS WEITER AUSHOLEN UND VERSTEHEN,
+++ WIE E-ZIGARETTEN FUNKTIONIEREN +++

E-ZIGARETTEN BESTEHEN AUS EINEM VERDAMPFER MIT EINEM BATTERIEBETRIEBENEN HEIZELEMENT UND EINER KARTUSCHE MIT FLÜSSIGKEIT.

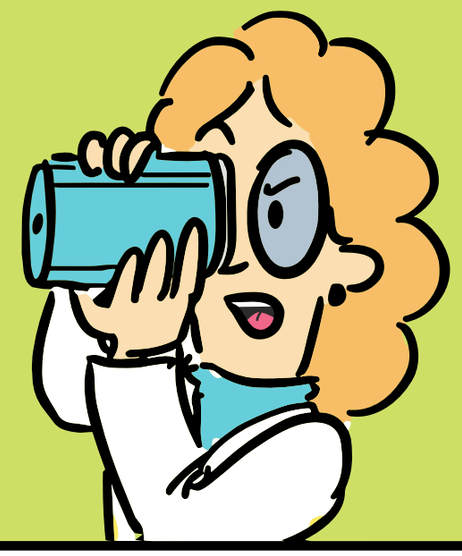


IM GEGENSATZ ZU NORMALEN ZIGARETTEN WIRD ALSO KEIN TABAK **VERBRANNT**,

SONDERN EINE AROMATISIERTE, NIKOTINHALTIGE FLÜSSIGKEIT **ERHITZT UND VERDAMPFT**;

E-LIQUID UND GENAU DIESE FLÜSSIGKEIT IST PROBLEMATISCH!!!

DIE FLÜSSIGKEIT BESTEHT AUS PROPYLENGLYKOL UND GLYCERIN; BEIDES VERDAMPFUNGSMITTEL, ...

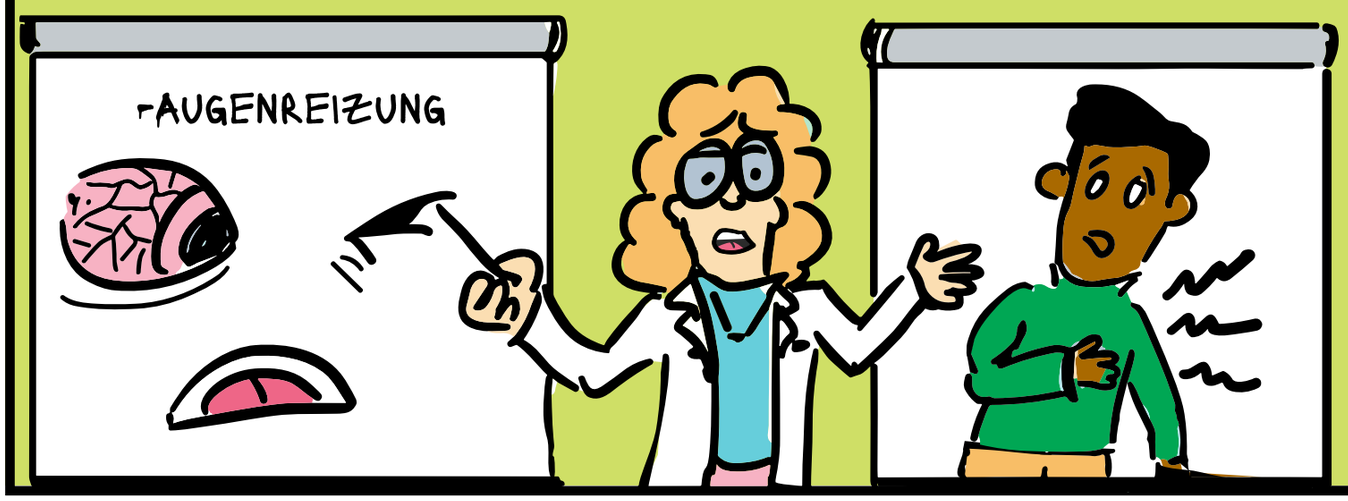


... DIE BEI ERHITZUNG DAMPF ERZEUGEN UND AUCH IN NEBELMASCHINEN GENUTZT WERDEN.

ZUGEMISCHT SIND DUFT- UND AROMASTOFFE SOWIE NIKOTIN.

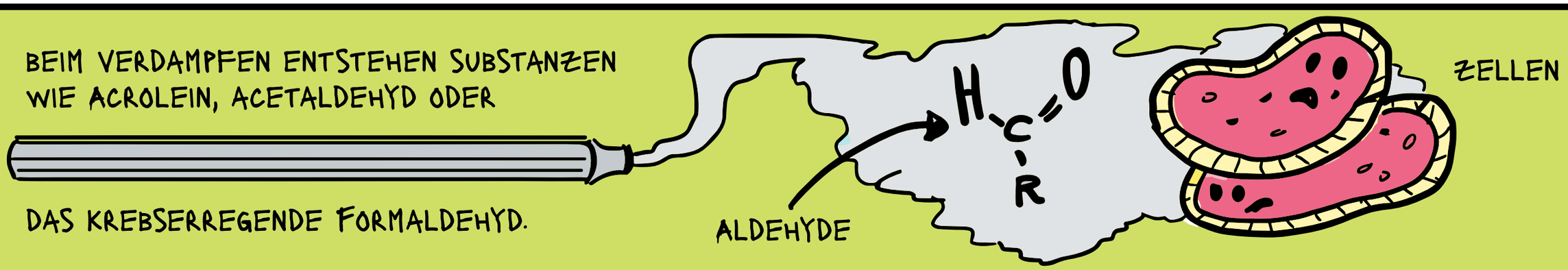
RISIKEN BEIM RAUCHEN VON E-ZIGARETTEN

-PROBLEME MIT DEN ATEMWEGEN UND DEM HERZ-KREISLAUF-SYSTEM

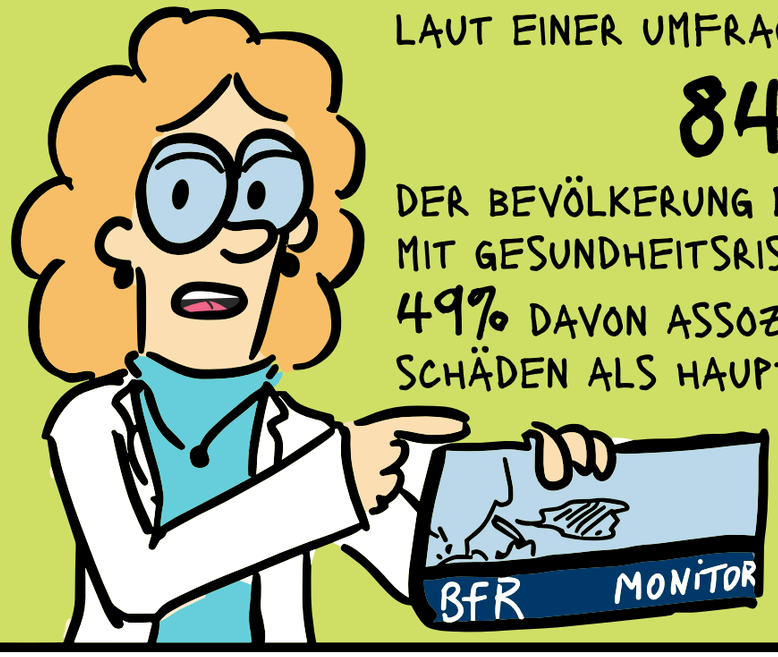


- -ERHÖHTE HERZFREQUENZ
- -ERHÖHTER BLUTDRUCK
- -BRUSTSCHMERZEN

BEIM VERDAMPFEN ENTSTEHEN SUBSTANZEN WIE ACROLEIN, ACETALDEHYD ODER



DAS KREBSERREGENDE FORMALDEHYD.

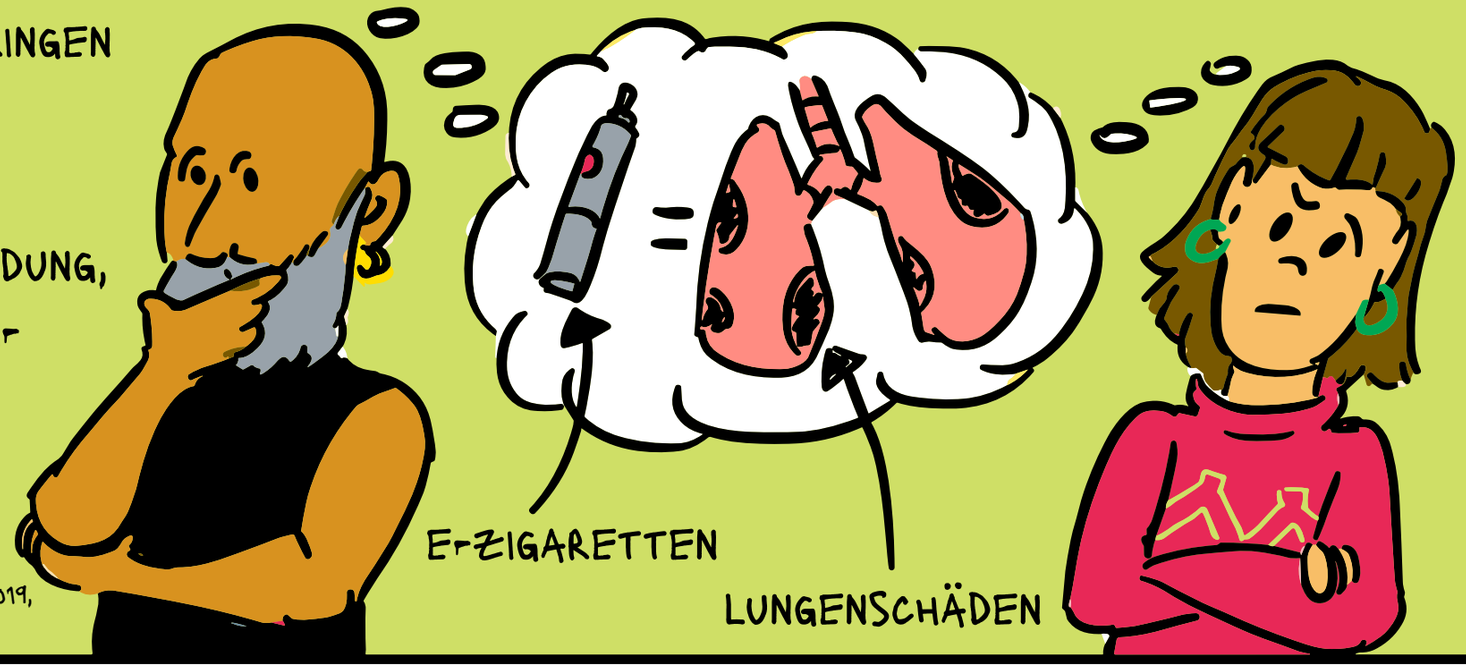


LAUT EINER UMFRAGE DES BFR BRINGEN

84%

DER BEVÖLKERUNG E-ZIGARETTEN MIT GESUNDHEITSRISIKEN IN VERBINDUNG, 49% DAVON ASSOZIIEREN LUNGEN-SCHÄDEN ALS HAUPTRISIKO.

QUELLE:
1006 BEFRAGTE,
BFR-VERBRAUCHERMONITOR 2019,
SPEZIAL E-ZIGARETTEN



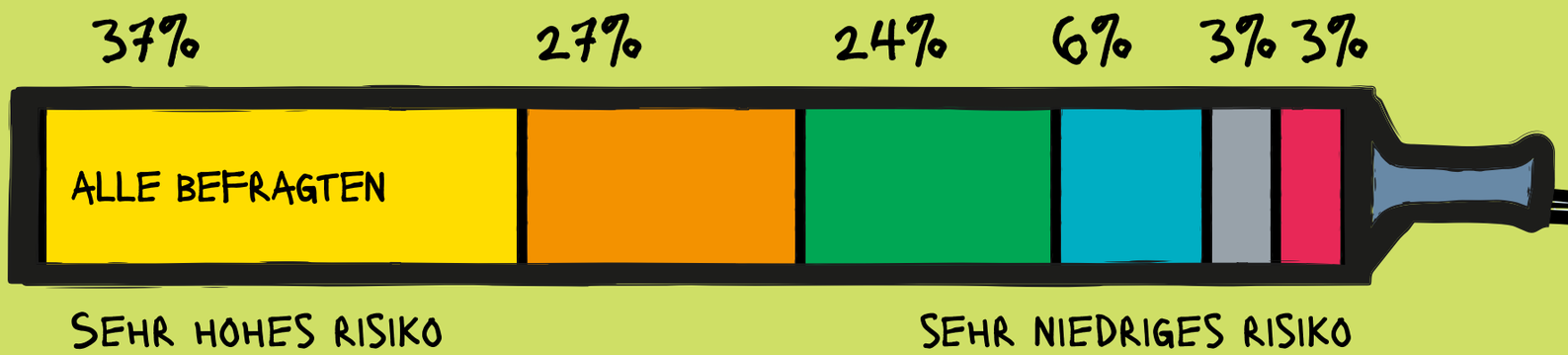
RISIKO-WAHRNEHMUNG

"WIE SCHÄTZEN SIE DIE GESUNDHEITLICHEN RISIKEN DURCH E-ZIGARETTEN EIN?"

64%*

BEWERTETEN DAS GESUNDHEITSRISIKO VON E-ZIGARETTEN ALS

SEHR HOCH ODER HOCH



*848 BEFRAGTE, DIE MÖGLICHE GESUNDHEITLICHE RISIKEN MIT E-ZIGARETTEN VERBINDEN

**131 BEFRAGTE, DIE POSITIVE ASPEKTE MIT E-ZIGARETTEN VERBINDEN

QUELLE:
BFR-VERBRAUCHERMONITOR 2019,
SPEZIAL E-ZIGARETTEN

LANGFRISTIGE WIRKUNG VON E-ZIGARETTEN: UNBEKANNT

TABAKRAUCHEN KANN KREBS, SCHLAGANFÄLLE SOWIE HERZ- UND LUNGENKRANKHEITEN VERURSACHEN.

AUCH WENN E-ZIGARETTEN WAHRSCHEINLICH WENIGER GESUNDHEITSSCHÄDLICH SIND ALS HERKÖMMLICHE ZIGARETTEN, SIND SIE NICHT HARMLOS.

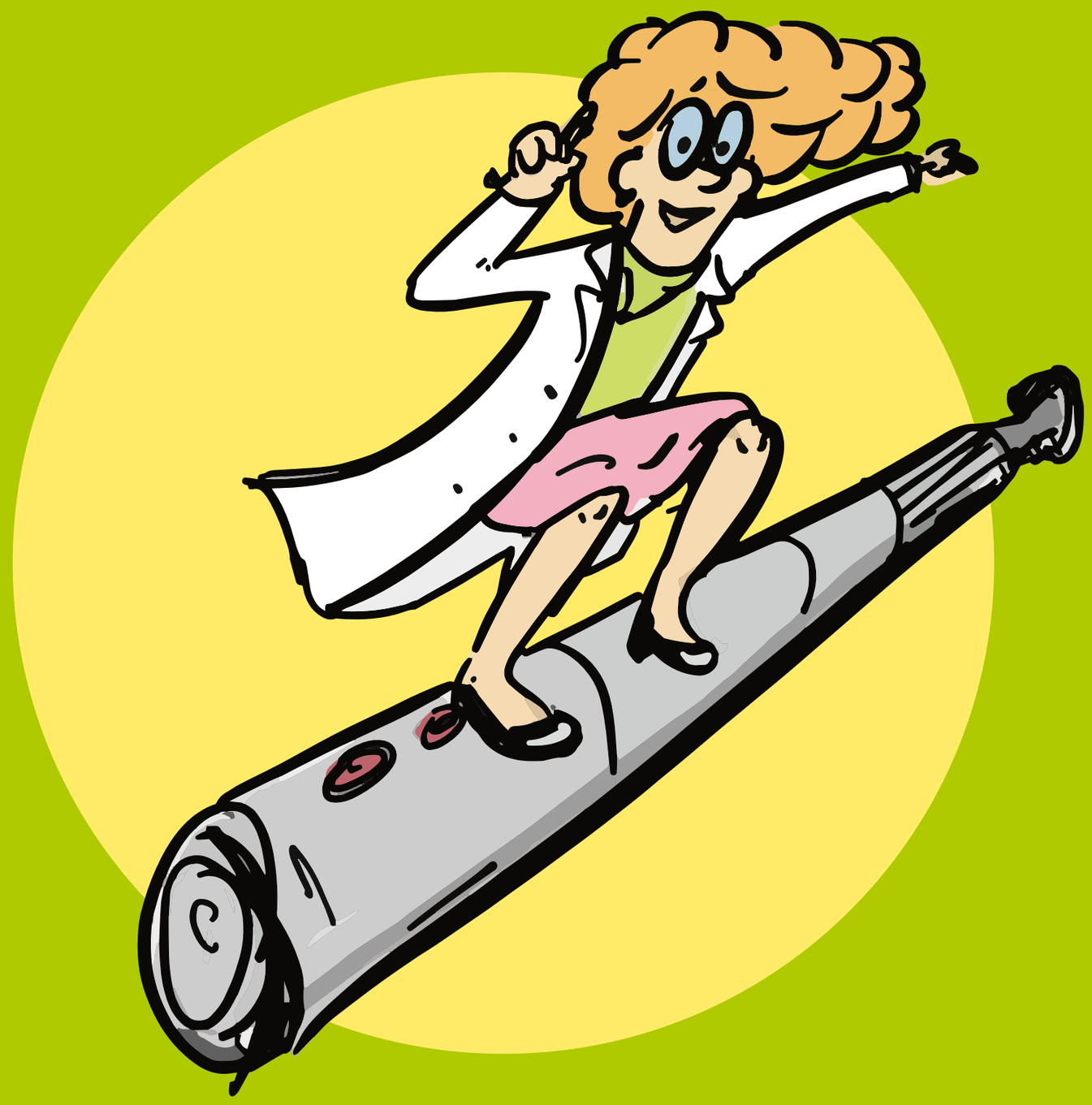
VIELE DER IN E-ZIGARETTEN VERWENDETEN STOFFE SIND NOCH NICHT AUSREICHEND UNTERSUCHT.

VERDAMPFUNGSMITTEL KÖNNEN – KURZFRISTIG ANGEWENDET – UNBEDENKLICH SEIN. NIEMAND WEIß BISHER, WIE SIE SICH, ÜBER JAHRE EINGEATMET, AUF DIE GESUNDHEIT AUSWIRKEN.

NIKOTIN IST AUCH IN E-ZIGARETTEN GESUNDHEITSSCHÄDLICH UND MACHT ABHÄNGIG.

DESHALB IST ES IMMER BESSER, GANZ MIT DEM RAUCHEN AUFZUHÖREN.

MEHR INFORMATIONEN: WWW.BFR.BUND.DE



Impressum

Herausgeber:
Bundesinstitut für Risikobewertung | BfR

Max-Dohrn-Straße 8-10
10589 Berlin
T +49 30 18412-0
F +49 30 18412-99099
bfr@bfr.bund.de
bfr.bund.de

Anstalt des öffentlichen Rechts
Vertreten durch den Präsidenten Professor Dr. Dr. Dr. h. c. Andreas Hensel
Aufsichtsbehörde: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
V.i.S.d.P: Dr. Suzan Fiack
USt-IdNr: DE 165 893 448

Stand: März 2025

BfR | Risiken erkennen –
Gesundheit schützen